Prüfungsbericht

Die Chemie Revisions- und Beratungsgesellschaft mbH, Fürth, hat die Jahresrechnung zum 31.12.2023 unter Einbeziehung der ihr zugrundeliegenden Buchführung geprüft. Das Testat schließt mit folgendem Wortlaut: „Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse ist die Jahresrechnung in allen wesentlichen Belangen nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Rechnungslegung unter Berücksichtigung der Erfordernisse einer Etatrechnungslegung aufgestellt und erfüllt die Anforderungen des IDW RS HFA 14 (Rechnungslegung von Vereinen)“. Formelle Prüfungen wurden insoweit vorgenommen, als sie nötig waren, um die allgemeine Ordnungsmäßigkeit der Buch- und Kassenführung sowie die Zuverlässigkeit der Abschlussposten grundsätzlich festzustellen.

Die Chemie Revisions- und Beratungsgesellschaft mbH ist bei ihrer Prüfung zu dem Ergebnis gelangt, dass die Buchführung und die daraus abgeleitete Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung entsprechen und die Jahresrechnung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und unter Berücksichtigung der Erfordernisse einer Etatrechnungslegung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt.

Ergänzend zu der Prüfung der Revisionsgesellschaft haben die Unterzeichner entsprechend der vom Vorstand erstellten "Grundsätze für Jahresabschlussprüfung und Rechnungsprüfung" die Übereinstimmung der Ausgaben mit den Etatvoranschlägen unter Berücksichtigung der Einhaltung der Satzung und Beachtung der Beschlüsse der Organe des Verbandes geprüft. Als Ergebnis ihrer Prüfung erstatten sie folgenden Bericht.

Die Erträge des Verbandes haben sich wie folgt entwickelt:

Die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen liegen mit EUR 4.480.187,- um EUR 1.250.506,- über denen des Vorjahres und um EUR 880.187,- über der Vorausschätzung. Der an den VCI abzuführende Korporativbeitrag beträgt EUR 2.155.227,- und liegt damit um EUR 324.038,- über dem des Vorjahres. Der beim Verband TEGEWA verbleibende Nettobeitrag liegt mit EUR 2.324.960,- um EUR 926.468,- über Vorjahr, wobei zu berücksichtigen ist, dass im Vorjahr aufgrund der in der Mitgliederversammlung 2022 beschlossenen Stundung nur 70 Prozent der Beiträge entrichtet werden mussten, während im Berichtsjahr der volle Mitgliedsbeitrag eingezogen wurde.

Im Berichtsjahr 2023 wurden Bruttoeinnahmen aus Wertpapieren – Dividenden, Zinsen, Gewinne - in Höhe von EUR 51.037,- erzielt. Demgegenüber mussten Aufwendungen für die Depotverwaltung in Höhe von EUR 34.427,- verbucht werden. Auf die am Jahresende gehaltenen Finanzanlagen waren Abschreibungen in einer Höhe von EUR 12.222,- erforderlich, da das Vermögen zum Niederstwertprinzip ausgewiesen wird und einige Anlagen einen gegenüber Buchwert niedrigeren Kurswert aufgewiesen haben. Damit betrugen die Nettoeinnahmen aus Wertpapiervermögen rund EUR 4.388,-.

Unter Berücksichtigung sonstiger Einnahmen in Höhe von EUR 28.081,- liegen die Gesamteinnahmen mit rund EUR 2.531.000,- um EUR 843.000,- über denen des Jahres 2022 und um EUR 691.000,- über der Vorausschätzung.

Zu den einzelnen <u>Aufwandsposten</u> ist Folgendes zu bemerken:

Die Personalausgaben in Höhe von EUR 1.044.728,- haben sich gegenüber 2022 um EUR 187.425,- erhöht. Die Steigerung im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich insbesondere durch die Neu-Einstellung eines neuen

Geschäftsführers, der seine Stelle zehn Monate vor dem Ausscheiden des bisherigen Stelleninhabers angetreten hatte, sowie der Neuschaffung einer zusätzlichen Referentenstelle zum 1. September 2022.

Die Kosten für Reisen, Kfz, Sitzungen und Tagungen liegen im Berichtsjahr mit EUR 136.602,- um EUR 25.256,- über denen des Jahres 2022 und um EUR 13.397,- unter dem Etatansatz. Die Sachausgaben betrugen 2023 EUR 353.646,- und sind damit gegenüber Vorjahr um EUR 10.391,- gesunken, was im Wesentlichen durch den Rückgang in Höhe von EUR 9.081,- bei den Kosten für Consulting bedingt ist.

Die Spendensumme in Höhe von EUR 27.750,- setzt sich aus dem Beitrag des Verbandes für die Stiftungsprofessur an der HS Hof (EUR 26.000,-), einer Spende anlässlich des Todes von Herrn Hans Schwarz an die Tafel Heiligenhafen (EUR 250,-) sowie jeweils EUR 750,- als Weihnachtsspende an „Ärzte ohne Grenzen“ und „Die Arche, Sektion Frankfurt“ zusammen. Von der Initiative „Chemie im Dialog" (CID) wurde, nach dem Einzug von EUR 38.058,- im letzten Jahr, im aktuellen Berichtsjahr 2023 kein Beitrag eingezogen. Die Beiträge an sonstige Organisationen liegen mit EUR 199.008,- um EUR 10.992,- unter dem Ansatz und um EUR 10.623,- unter dem Vorjahr.

Die Gesamtausgaben im Rahmen des Etats lagen 2023 mit einer Höhe von EUR 1.761.733,- um EUR 81.733,- über Plan und um EUR 151.108,- über den Ausgaben des Jahres 2022.

Die Stillen Reserven liegen in einer Größenordnung von EUR 163.638.-.

Das Jahresergebnis weist ein Plus von EUR 534.323,- aus.

Die Unterzeichner haben mit der Geschäftsführung die Finanzlage des Verbandes eingehend erörtert. Sie haben festgestellt, dass die Geschäftsführung um eine sparsame Kostengestaltung besorgt war. Das Finanzwesen und die Buchhaltung des Verbandes geben zu Beanstandungen keinerlei Anlass.

Als Ergebnis ihrer Prüfung empfehlen die Unterzeichner, Vorstand und Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.

Verband T E G E W A e. V.

Rechnungsprüfer

Dr. Friedrich Petry Dr. Michael Fleig

Frankfurt, den 18. März 2024

Einnahmen und Ausgaben 2023 (in €)

	IST	IST	Abweichung	Voranschlag	IST	Abweichung
	2022 Stundung 30%	2023 voller Einzug		2023	2023	
Mitgliedsbeiträge ("brutto")	**3.229.681**	**4.480.187**	1.250.506	**3.600.000**	**4.480.187**	880.187
./. Korporativbeitrag	**1.831.189**	**2.155.227**	324.038	**1.760.000**	**2.155.227**	395.227
Mitgliedsbeiträge ("netto")	**1.398.492**	**2.324.960**	926.468	**1.840.000**	**2.324.960**	484.960
Umlage Tensidfonds	**140.281**	**126.700**	-13.581		**126.700**	
Einnahmen aus WP (ab 2021 brutto)	**131.139**	**51.037**	-80.102	**0**	**51.037**	51.037
sonstige Einnahmen	**18.059**	**28.081**	10.022	**0**	**28.081**	28.081
Einnahmen Gesamt:	**1.687.971**	**2.530.778**	842.807	**1.840.000**	**2.530.778**	690.778
Personalausgaben	**857.303**	**1.044.728**	187.425	**1.025.000**	**1.044.728**	19.728
Reise-, Kfz-Kosten, Sitzungen	**111.346**	**136.602**	25.256	**150.000**	**136.602**	-13.398
Sachausgaben, *davon*	**364.037**	**353.646**	-10.391	**270.000**	**353.646**	83.646
Consulting	*191.600*	*182.518*	-9.082	*100.000*	*182.518*	*82.518*
Miete + NK	*81.870*	*82.419*	549		*82.419*	*82.419*
Allgemeine Bürokosten	*65.890*	*64.462*	-1.428		*64.462*	*64.462*
Spenden	**30.250**	**27.750**	-2.500	**25.000**	**27.750**	2.750
Initiative Chemie im Dialog	**38.058**	**0**	-38.058	**0**	**0**	0
Beiträge an sonstige Organisationen	**209.631**	**199.008**	-10.623	**210.000**	**199.008**	-10.992
Ausgaben im Rahmen des Etats:	**1.610.625**	**1.761.733**	151.108	**1.680.000**	**1.761.733**	81.733
Abschreibung Finanzanlagen	**29.748**	**0**	-29.748		**0**	0
Wertpapieraufwendungen	**43.519**	**46.648**	3.129		**46.648**	46.648
Aufwand aus Veräußerungen von WP	**273.620**	**0**	-273.620		**0**	0
Zuführung Pensionsrückstellung	**0**	**61.373**	61.373		**61.373**	61.373
Cefic/CESIO-Mitgliedsbeitrag	**140.281**	**126.700**	-13.581		**126.700**	126.700
Ausgaben Gesamt:	**2.097.793**	**1.996.455**	-101.338	**1.680.000**	**1.996.455**	316.455
Jahresergebnis:	**-409.822**	**534.323**	944.145	**160.000**	**534.323**	374.323